

# BOTAMENT® M 24

## Flex- Schnellkleber C2 FT



BOTAMENT® M 24 ist ein flexibler Dünnbettkleber für Fliesenbeläge, die schnell verfugt und belastet werden müssen.

Er ist geeignet für die Verlegung von nahezu allen keramischen Wand- und Bodenbelägen im Innen- und Außenbereich.

### Eigenschaften

- ❖ Begeh- und verfugbar nach ca. 3 Stunden
- ❖ Flexibel
- ❖ Hoch standfest
- ❖ Für beheizte Flächen
- ❖ Zur schnellen Verklebung von Dämmstoff- und Leichtbauplatten

### Anwendungsbereiche

Verklebung von

- ❖ Steinzeug und Feinsteinzeug
- ❖ Steingut
- ❖ Spaltplatten
- ❖ Bodenklinkerplatten und Klinkerfliesen
- ❖ Handformfliesen
- ❖ Klein- und Mittelmosaik
- ❖ Dämmstoff- und Leichtbauplatten

Sehr glatte Platten (z.B. Hartschaumplatten) sind vor der Verklebung anzurauen.

### Geeignete Untergründe

- ❖ Beton, Leichtbeton und Porenbeton
- ❖ vollfugiges Mauerwerk
- ❖ Putze der Kategorien CS II, CS III und CS IV gemäß DIN EN 998 und Gipsputz gemäß DIN EN 13279 (Druckfestigkeit  $\geq 2,5 \text{ N/mm}^2$ )
- ❖ BOTAMENT® BP Bauplatten
- ❖ alte Fliesenbeläge
- ❖ Gipsdielen, Gipskarton und Gipsfaserplatten
- ❖ Zementestriche und Calciumsulfatestriche
- ❖ besandete Gussasphaltestriche (IC 10)

Die Verwendung auf Porenbeton und Gussasphaltestrichen darf nur im Innenbereich erfolgen.

### Technische Daten

Materialbasis	Zementkombination mit mineralischen Füllstoffen und Additiven
Lieferform	25 kg- Sack
Lagerung	kühl und trocken mind. 9 Monate im verschlossenen Originalgebinde
Dichte	~ 1,6 kg/ dm <sup>3</sup>
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C
optimaler Wasserfeststoffwert	~ 28 %
Anmischverhältnis	~ 7 l Wasser/ 25 kg
Reifezeit	3 Minuten
Einlegezeit	~ 15 Minuten
Verarbeitungszeit	~ 30 Minuten
max. Auftragsstärke	5 mm
begehbar	nach ~ 3 Stunden
verfugbar	nach ~ 3 Stunden
voll belastbar	nach ~ 24 Stunden
<b>Verbrauch</b>	
6 mm- Zahnung	~ 2,5 kg/m <sup>2</sup>
8 mm- Zahnung	~ 3,4 kg/m <sup>2</sup>
10 mm- Zahnung	~ 4,0 kg/m <sup>2</sup>
Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C
<b>Reinigungsmittel</b>	
im frischen Zustand	Wasser
im ausgehärteten Zustand	Zementschleierentferner

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von + 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.

# BOTAMENT® M 24

## Flex- Schnellkleber C2 FT

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- ❖ trocken, sauber und frostfrei
- ❖ tragfähig
- ❖ frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln, Sinterschichten und losen Teilen
- ❖ flucht- und lotrecht

#### Außerdem zu beachten:

- ❖ Unebenheiten in Wand- und Bodenflächen mit BOTAMENT® M 90 Ausgleichspachtel oder M 100 Ausgleichsmörtel egalisieren
- ❖ großflächigen Bodenausgleich mit Nivelliermassen BOTAMENT® M 50, M 51, M 52 Duoplan oder M 53 Extra vornehmen
- ❖ saugende Untergründe mit BOTAMENT® D 11 grundieren
- ❖ bei Putz als Untergrund → Mindeststärke: 10 mm, Oberflächenbeschaffenheit: rau, nicht gefilzt oder geglättet
- ❖ Durchführung einer CM- Messung zur Überprüfung der Restfeuchte bei Zement- und Calciumsulfatestrichen sowie bei Gipsputzen

maximal zulässige Restfeuchte		
Untergrund	unbeheizt	beheizt
Zementestrich	2,0 %	2,0 %
Calciumsulfatestrich	0,5 %	0,3%
Gipsputz	1,0 %	

Besteht der Untergrund aus nicht saugendem Material bzw. einem alten Fliesenbelag so ist dieser entweder mit BOTAMENT® D 15 (Anwendung nur im Innenbereich) zu grundieren oder 4 Stunden vor der Verlegung mit einer Kratzspachtelung aus BOTAMENT® M 24, dessen Anmachwasser zu 1/3 durch BOTAMENT® D 10 Haftemulsion ersetzt wird, zu versehen.

Betonuntergründe müssen mindestens 6 Monate alt sein. Eine frühere Belegung ab einem Mindestalter von 3 Monaten ist möglich, indem das Anmachwasser von BOTAMENT® M 24 zu 1/3 durch BOTAMENT® D 10 Haftemulsion ersetzt wird. Bei der Verlegung auf besandeten Gussasphaltestrichen wird das Anmachwasser auf dieselbe Weise mit BOTAMENT® D 10 vergütet.

Bei der Verlegung von Großformaten (≥ 0,25 m²) beachten Sie bitte unser Merkblatt „Hinweise zur Verlegung großformatiger Fliesen“ unter [www.botament.de](http://www.botament.de)

### Verarbeitung

- ❖ anmischen mit kaltem, sauberem Wasser unter ständigem Rühren mit langsam laufenden Rührwerk bis eine homogene, steifpastöse Masse entstanden ist
- ❖ nach Reifezeit nochmals kurz durchrühren
- ❖ zuerst eine dünne Kontaktschicht aus BOTAMENT® M 24 mit der unprofilierten Zahnglätterseite auf den Untergrund auftragen
- ❖ danach BOTAMENT® M 24 auf frische Kontaktschicht aufkämmen
- ❖ Fliesen mit drückender, leicht schiebender Bewegung in das Kleberbett einsetzen und ausrichten

### Wichtige Hinweise

Bei der Verlegung von keramischen Belägen sind alle mitgeltenden Normen und Richtlinien in Ihrer aktuellen Fassung zu berücksichtigen.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter [www.botament.com](http://www.botament.com) zur Verfügung.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Zur Verlegung großformatiger Fliesen (insbesondere in Verbindung mit beheizten Flächen) und bei Arbeiten im Außenbereich empfehlen wir zwecks nahezu hohlraumfreier Verlegung die Verarbeitung von BOTAMENT® M 24 im kombinierten Verfahren oder den Einsatz eines Fließbettklebers aus unserem Sortiment.

Bei der Verklebung von Dämmstoffplatten sind die dafür geltenden Richtlinien einzuhalten.

Besteht der Untergrund aus gipshaltigem Material, sind die Richtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten.

BOTAMENT® M 24 darf nur mit den in diesem Merkblatt angegebenen Additiven versetzt werden.

**Anmerkung:** Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Ausgabe D-1208. Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter [www.botament.com](http://www.botament.com).  
BOTAMENT® Systembaustoffe GmbH & Co. KG • Am Kruppwald 1 • D-46238 Bottrop